

Newsletter Nr. 218

Ein kostenloser Informationsservice für Mitglieder des Bundesverbandes Kunsthandwerk e.V.

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

wir hoffen, dass Sie schwungvoll und mit vielen neuen Ideen in das Jahr 2020 gestartet sind.

In wenigen Wochen finden wieder die Europäischen Tage des Kunsthandwerks statt. Die Aktion wird von Jahr zu Jahr beliebter, die Ausstellerzahlen steigen und immer mehr Besucher finden den Weg in die Ateliers und Werkstätten des Kunsthandwerks.

Diese Veranstaltung aber auch viele andere wichtige Events haben uns in den vergangenen Wochen beschäftigt, genauso wie politische Themen, so z.B. die Diskussion um die im Februar beschlossene Grundrente. Lesen Sie dazu bitte das Editorial unserer Verbandspräsidentin Dr. Sabine Wilp auf der kommenden Seite.

Beste Grüße aus Frankfurt
Ihr BK-Team



Christina Beyer



Marianne Kassamba

Möchten Sie den Newsletter abbestellen, senden Sie eine kurze Nachricht an:
info@bundesverband-kunsth Handwerk.de

Editorial



Dr. Sabine Wilp, Fotocredit: Fender

Liebe Mitglieder!

Sie haben es sicher mitbekommen. Am 19. Februar 2020 wurde die Grundrente beschlossen, die rund 1,3 Millionen Menschen ein besseres Leben im Alter ermöglichen soll. Lange Diskussionen sind dem Beschluss vorausgegangen, doch so richtig glücklich mit dem verabschiedeten Gesetz ist jetzt kaum jemand. Auch für den Bundesverband Kunsthandwerk und seine Mitglieder gilt, dass wir dem gefundenen Kompromiss nichts Positives abgewinnen können.

Die Grundrente ist für all jene Menschen gedacht, die jahrelang gearbeitet, Kinder erzogen oder Angehörige gepflegt haben, deren Verdienst aber nicht groß genug für eine auskömmliche Rente ist. Ihre Lebensleistung soll anerkannt, der Gang zum Sozialamt soll ihnen erspart bleiben. Geringverdiener sollen nach 33 Jahren an Grundrentenzeiten einen Zuschlag auf die Rente bekommen, der ab 35 Jahren die volle Höhe erreicht. Außerdem muss in diesen Zeiten auch noch ein Mindesteinkommen 30 Prozent des bundesweiten Durchschnittseinkommens erwirtschaftet werden. (Mehr Informationen zur Grundrente finden Sie unter www.bmas.de)

Diese zweite Bedingung wird aber von vielen kreativ arbeitenden Menschen – also auch von Kunsthandwerker*innen – nicht erfüllt. Das bundesweite Durchschnittseinkommen lag 2018 bei 37.873 Euro. Die allermeisten der angewandte Künstler*innen werden es nicht schaffen, ein Drittel des bundesweiten Durchschnittseinkommens jährlich zu erwirtschaften, um die Voraussetzungen für die Grundrente zu erfüllen. Das zeigt schon der Blick in die Statistik der Künstlersozialkasse. Ein Großteil der Kunstschaffenden wird aus der Grundrente herausfallen, weil das Durchschnittseinkommen zu gering ist. Dies betrifft vor allem auch die Kunsthandwerkerinnen – obwohl der Gesetzentwurf gerade dazu gedacht war, Frauen besser zu stellen als bisher. Ich habe daher gern die Online-Petition der Künstlerverbände mitunterzeichnet und hoffe, dass auch Sie diese Möglichkeit intensiv genutzt haben. Zwar hat es am Ende nicht gereicht und das Gesetzgebungsverfahren ist erst einmal abgeschlossen. Aber das Thema wird uns weiterhin beschäftigen müssen. Wir werden uns dafür stark machen, dass die zweite Bedingung für die Grundrente – 30 % des Durchschnittseinkommens – auf 10 % abgesenkt wird. Denn bei den von angewandten Künstler*innen erzielten Einkommen handelt es sich gerade nicht um „ergänzende Einkommen“. Diese Arbeit mit einer Nebentätigkeit auf Minijobniveau gleichzustellen degradiert die Lebensleistung derjenigen, die professionell künstlerisch tätig sind und damit das kulturelle Gesicht Deutschlands im In- und Ausland prägen.

Ich werde versuchen, diese Position dem Bundessozialminister vorzutragen, den Präsidenten des ZDH dafür zu sensibilisieren und auch den Kontakt zu den Künstlerverbänden in dieser Angelegenheit zu suchen. Und hoffe natürlich, dass Sie alle dabei hinter mir stehen.

Ihre Dr. Sabine Wilp
Präsidentin des Bundesverbandes Kunsthandwerk
im März 2020

Sie können mich unter der Mailadresse sabinewilp@googlemail.com jederzeit gern kontaktieren. Ich freue mich auf einen regen Austausch.

**#gemeinsamkeitmachtstark #grundrente #politischeinteressenvertretung
#lebensleistungmussichlohnen #respekt #wertschaetzung #besseresleben #altersarmut**

Aktuelles

Ulrike Isensee erhält den Ehrenpreis Kunsthandwerk – BK-Auszeichnung 2020 für ein Lebenswerk

Auf Anregung von Günter Matten hat der BK im Jahr 2016 erstmalig den *Ehrenpreis Kunsthandwerk BK-Auszeichnung für ein Lebenswerk* unter seinen Mitgliedern vergeben.

In diesem Jahr erhält die Textildesignerin Ulrike Isensee den Preis, und wir gratulieren ihr sehr herzlich. Ulrike Isensee hat immer wieder durch innovative Ideen und „Material-Mixturen“ das Gewerk Textil belebt und sich über viele Jahre als Einzelkämpferin durchgesetzt. Der BK-Vorstand und die BK-Jury haben sie aus allen Vorschlägen, die aus dem BK-Mitgliederkreis abgegeben wurden, ausgewählt.



Wandobjekt von Ulrike Isensee

BK-Workshop Sachfotografie mit Anna Schamschula

Am **28. und 29. März 2020** bieten wir wieder den alljährlichen Workshop Sachfotografie für unsere Mitglieder an. In dem Workshop, der von Anna Schamschula abgehalten wird, werden die Grundlagen für eine gelungene Aufnahme mit einfachen Mitteln geübt. Der Workshop findet in den Räumen des BK in Frankfurt statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 180 Euro inkl. Mehrwertsteuer pro Person. Der Workshop ist bereits voll belegt, sollte weiterhin großes Interesse bestehen, kann ggf. ein zweiter Termin angeboten werden.

**Es ist kurzfristig noch ein Platz im Workshop frei geworden.
Ein/e Schnellentschlossene/r kann noch „nachrutschen“.**



Ohrstecker von Andrea Eimer, fotografiert im Workshop Sachfotografie 2019

Achtung: Fake-Mails zum Transparenzregister!

Die Mails enthalten eine Zahlungsaufforderung. Unbedingt ignorieren!

Der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) hat uns darüber informiert, dass viele Betriebe zur Zeit E-Mails von der „Organisation Transparenzregister e.V.“ aus Plauen erhalten. Diese Mails enthalten die Betreffzeile: "Zahlungsaufforderung wegen Verstoß gegen das Geldwäschegesetz".

Bitte kommen Sie dieser Aufforderung auf keinen Fall nach!

Hintergrund: 2017 trat das Geldwäschegesetz (GwG) in Kraft. Wesentlicher Bestandteil des GwGs ist das eigenständige elektronische Transparenzregister. Dort müssen Angaben zu den Eigentümerstrukturen – d. h. zu den wirtschaftlich Berechtigten – von Unternehmen, Stiftungen und ähnlichen Gestaltungen sowie entsprechende Mitteilungspflichten der Betroffenen hinterlegt sein. Unternehmen in Deutschland müssen prüfen, ob eine Eintragung im Transparenzregister notwendig ist. Fehlende oder bisher nicht erfolgte Eintragungen können direkt online unter www.transparenzregister.de durchgeführt werden.

Nehmen Sie die "Hilfestellung" des Vereins "Organisation Transparenzregister e.V." nicht in Anspruch! Laut der offiziellen registerführenden Stelle (Bundesverwaltungsamt – BVA (Transparenzregister)) handelt es sich um keine offizielle E-Mail des BVA und es sind keinerlei Zahlungen an die „Organisation Transparenzregister e.V.“ zu leisten.

Aktuelles von BK-Vorstand und BK-Geschäftsstelle

Neue Mitglieder beim BK

Wir freuen uns über neue Mitglieder und begrüßen:



Schmuck von Anne Bader

Anne Bader, Goldschmiedin aus Gießen, www.auri-jewellery.com

Lothar Otto Böttcher, Glasveredler aus Pretoria, Südafrika, www.lotharbottcher.com,

Kirstin Jankowski, Schmuckgestalterin aus Essen, info@zweimachenschmuck.de,

Matthias Kirchhoff, Holzgestalter aus Münster, www.mathias-kirchhoff-holzdesign.de,

Nicolaus Naethe, Schmuckgestalter aus Darmstadt,

Friedhilde Scholl, Schmuckgestalterin aus Frankfurt,

Mary-Ann Williams – Illu Stration, Diplom-Designerin (Textil) aus Leidersbach,
www.illu-stration.com



Schale von Matthias Kirchhoff

Lothar Otto Böttcher, Kirstin Jankowski und Matthias Kirchhoff wurden von der BK-Jury im Dezember 2020 in den Verband aufgenommen.

Anne Bader, Nicolaus Naethe und Friedhilde Scholl gehörten bisher unserem hessischen Landesverband an, der sich leider Ende 2019 aufgelöst hatte.

Mary-Ann Williams war bereits in der Vergangenheit Mitglied unseres Netzwerkes und hat sich nach einigen Jahren der Pause wieder dem BK angeschlossen.



Arbeit von Mary-Ann Williams

Außerdem begrüßen wir sehr herzlich unser neues Junioren-Mitglied:

Laura Wolfram, Produktdesignerin (Keramik) aus Bremen, www.laurawolfram.com



Becher von Laura Wolfram

Ausstellungseröffnungen

FORMVOLLENDET – Keramikdesign von Hans-Wilhelm Seitz

7.3.-4.10.2020, Porzellanikon Hohenberg, Werner-Schürer-Platz 1, 95100 Selb, Fon 09287-91800-44, <http://www.porzellanikon.org>

Eröffnung: 6. März 2020, 19 Uhr

Steine – der letzte Schliff

12.3.-18.4.2020, Galerie Handwerk, Handwerkskammer für München und Oberbayern, Max-Joseph-Straße 4, 80333 München, Fon 089-5119-296, Fax 089-595544, <mailto:elke-helene.huegel@hwk-muenchen.de>, www.hwk-muenchen.de/galerie

Eröffnung: 11. März 2020, 19 Uhr

Faszination Glas – Schülerarbeiten der Staatlichen Glasfachschule Hadamar

19.3.-4.5.2020, Handwerksform der Handwerkskammer Kassel, Scheidemannplatz 2, 34117 Kassel, Fon 0561-7888-126, Öffnungszeiten: Mo-Mi 10-16 Uhr, Do 10-18 Uhr, Fra 10-15.30 Uhr, Sa 11-16 Uhr, www.hwk-kassel.de

Eröffnung: 19. März 2020, 18 Uhr

Handmade in Europe

Anlässlich der Europäischen Tage des Kunsthandwerks wird die Handwerksform Hannover ab 2020 regelmäßig die Chance nutzen, um in ihrer Frühjahrsausstellung modernes europäisches Kunsthandwerk und Design zu zeigen.

21.3.2020 bis 25.4.2020, Handwerksform Hannover, Berliner Allee 17, 30175 Hannover, Fon 0511-34859-36, Fax 0511-34859-88, Öffnungszeiten: täglich auch an den Wochenenden 10-18 Uhr, <mailto:Wilp@hwk-hannover.de>, www.handwerksform.de

Eröffnung: 20. März 2020, 20 bis 22 Uhr

The last unicorn. Das Einhorn im Spiegel der Popkultur

22.3.-30.8.2020, Museum im Prediger, Johannisplatz 3, 73525 Schwäbisch Gmünd, Öffnungszeiten: täglich 14-17 Uhr, Sa/So/feiertags 11-17 Uhr, montags geschlossen, museum@schwaebisch-gmuend.de

Eröffnung: 22. März 2020, 15 Uhr

Meisterwerke im Tischlerhandwerk von Absolventen des Meisterkurses

25.3.-15.4.2020, Handwerkskammer Wiesbaden, Bierstadter Str. 45, 65189 Wiesbaden,
Öffnungszeiten: Mo-Do 7-18 Uhr, Fr 7-16.30 Uhr, khh@hwk-wiesbaden.de
Eröffnung: 24. März 2020, 19 Uhr

Life doesn't frighten me. Michelle Elie wears Comme des Garçons

3.4.-30.8.2020, Museum für Angewandte Kunst, Schaumainkai 17, 60594 Frankfurt am Main, Fon
069-21 234 037, Öffnungszeiten: Di und Do-So 10-17 Uhr, Mi 10-21 Uhr,
www.museumfuerangewandtekunst.frankfurt.de
Eröffnung: 2. April 2020, 19 Uhr

... alle Ausstellungen

Aktionen des BK



Europäische Tage des Kunsthandwerks 2020 vom 3. bis 5. April 2020

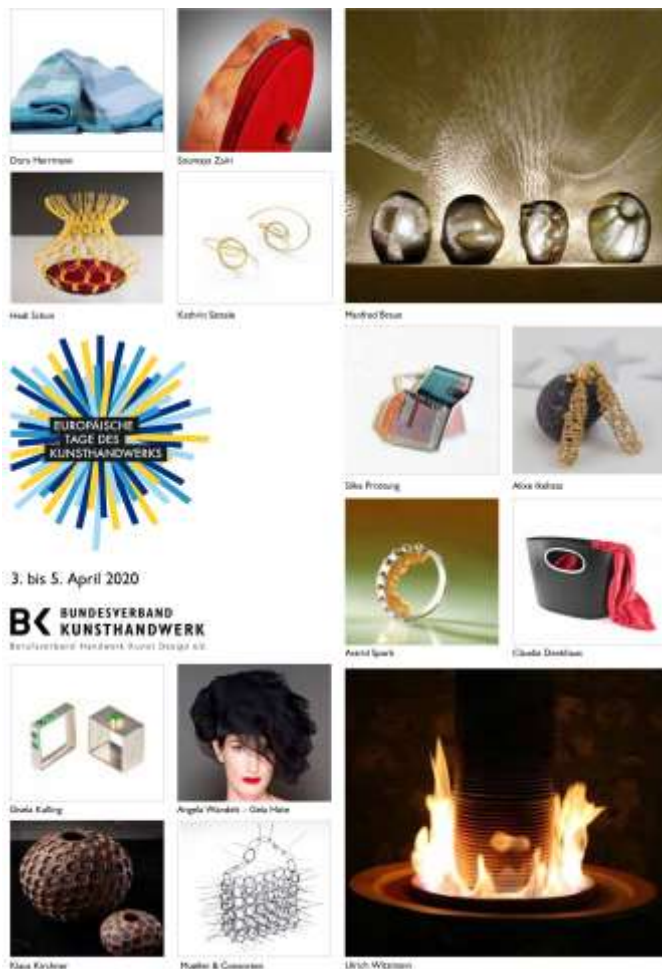
Wie schon in den vergangenen Jahren beteiligen sich in diesem erneut Mitglieder des BK an der Aktion. Es ist sehr erfreulich, dass die Zahl derjenigen Kunsthandwerker*innen, die ihre Ateliers und Werkstätten anlässlich der ETAK 2020 öffnen, erneut zugenommen hat.

Auf unserer Website können Sie unter:

https://bundesverband-kunsth Handwerk.de/front_content.php?idart=1406

einen Blick darauf werfen, wer alles mit dabei ist und wo die Arbeiten der Kunsthandwerker*innen zu sehen sind.

Wir haben für die teilnehmenden BK-Mitglieder wieder einen digitalen Flyer erstellt. Außerdem zeigen wir täglich neue Fotos von teilnehmenden BK-Mitgliedern auf der Fanpage unserer Facebook-Seite. <https://www.facebook.com/ETaKBvKunsth Handwerk/>



Ziel der Europäischen Tage des Kunsthandwerks ist es, das Interesse der Öffentlichkeit zu wecken. Die Besucher sollen die Vielseitigkeit und Innovationskraft der einzelnen Bereiche kunsthandwerklichen Gestaltens vor Ort sehen und erfahren können. Außerdem bietet das Wochenende auch einen Einblick in die vielfältigen Ausbildungsberufe im Kunsthandwerk.

Internationale Frankfurter Messe Tendance – Talents gesucht!

vom **27. bis 30. Juni 2020** haben BK-Mitglieder die Möglichkeit, ihre Arbeiten bei der Tendance in Frankfurt im Bereich der Talents kostenfrei zu präsentieren. Gesucht werden Gestalter aus den Bereichen Kunsthandwerk und Design sowie Schmuck. Das Förderprogramm Talents bietet den Teilnehmern neben einer kostenfreien Ausstellungsfläche in einem speziell gestalteten Areal der Messe Frankfurt Exhibition GmbH eine hochkarätige Plattform für Networking, direktes Feedback und wichtige Kontakte. Die Ausstellungsfläche beinhaltet kostenlose Beleuchtung, Teppichboden sowie Ausstellungsflächen. Platziert werden die Talents wie in den Vorjahren wieder direkt in der Nachbarschaft zur Sonderausstellung FORM 2020 – Form aus Handwerk und Industrie. Eine Jury wird unter allen Bewerbern die Auswahl für das Talentsareal treffen.

FORM 2020 – Form aus Handwerk und Industrie

Auch zur kommenden Tendance wird wieder der Wettbewerb „FORM – Form aus Handwerk und Industrie 2019“ ausgeschrieben. Alljährlich werden hier neue, innovativ gestaltete Produkte aus dem Gesamtangebot der Messe präsentiert. Den Teilnehmern bietet der Wettbewerb eine zusätzliche Werbung durch die Präsentation ihrer Arbeiten an einem attraktiven Ausstellungsort. Für diese vom BK in Zusammenarbeit mit der Messe Frankfurt ausgeschriebenene Veranstaltung können sich alle Aussteller der Tendance, also auch die Talents bewerben. Die Aussteller der Tendance erhalten automatisch ein Anmeldeformular von der Messe Frankfurt zugesendet.

Anmeldeschluss für die FORM 2020 ist am **28. Mai 2020**.

Hessischer Staatspreis für das Deutsche Kunsthandwerk 2020

Wer auf dem Talentsareal ausstellt, ist automatisch auch auf der Liste der Kandidaten/innen für den Hessischen Staatspreis für das Deutsche Kunsthandwerk. Auf der Tendence 2020 wird dieser Preis schon wie in den Vorjahren vergeben.

Die Bewerbungsunterlagen für das Talents-Areal senden wir Ihnen gerne zu.

Bewerbungsschluss ist der 19. März 2020



Einblick in das Talents-Areal bei der Tendence 2019

German Crafts anlässlich der NY NOW in New York

8. bis 11. August 2020

Im August 2020 bietet das Bundesministerium für Wirtschaft (BMWi) im Rahmen der amtlichen Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland in Kooperation mit dem Deutschen Ausstellungs- und Messeausschuss (AUMA) und dem BK wieder eine Ausstellungsbeteiligung für Kunsthandwerker*innen während der NY NOW an. Sofern Sie an der Sonderschau teilnehmen wollen, senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bitte samt Lebenslauf und Bildmaterial Ihrer aktuellen Arbeiten an den BK. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt nach Abstimmung mit der BK-Jury. Wenn Sie selbst in New York anwesend sein werden, müssen Sie für die Reisekosten persönlich aufkommen.

Weitere Unterlagen erhalten Sie im Anschluss von der Durchführungsgesellschaft, der Landesmesse Stuttgart. Der Zentralverband des Deutschen Handwerks unterstützt die Sonderschau, indem er sie im Rahmen seiner Mitgliedschaft im AKAM jährlich anmeldet.

Anmeldeschluss ist der 31. März 2020 beim BK eingehend.



German Crafts bei der NY NOW in New York

BK-Mitgliederversammlung in Hannover vom 16. bis 18. Oktober 2020

Bei der Mitgliederversammlung in Stetten im vergangenen Oktober wurde beschlossen, die nächstjährige Mitgliederversammlung in Hannover zu veranstalten. Mittlerweile haben wir auch bereits den Termin dafür festgelegt und freuen uns über alle, die sich diesen bereits jetzt in ihrem Kalender notieren.

Als Datum wurde der **16. bis 18. Oktober 2020** ausgewählt. Da es erfahrungsgemäß nicht einfach ist, in der Messestadt Hannover Hotels zu buchen, haben wir schon jetzt ein **Hotelkontingent reserviert**. Wer also sicher ist, dass er in diesem Jahr in Hannover mit dabei ist, kann unter dem Stichwort **„BK-Mitgliederversammlung“** sein Hotelzimmer abrufen. Gebucht haben wir im Cityhotel am Thielenplatz 2 in 30159 Hannover, Tel 0511-327691, hannover@smartcityhotels.com, www.smartcityhotels.com



Besuch im Atelier von Monika Vesely
anlässlich der BK-Mitgliederversammlung im Oktober 2019

BK-Service-Angebote

BK-Website [mehr...](#)

Fotografie – Workshop und spezielle Angebote für BK-Mitglieder [mehr...](#)

Grafik-Pool – spezielle Angebote für BK-Mitglieder [mehr...](#)

Der BK wirbt für Sie: Informationen für Galerien, Sammler und Einkäufer [mehr...](#)

Vergünstigte Versicherungsangebote für BK-Mitglieder [mehr...](#)

Aktuelles von unseren persönlichen Mitgliedern

Ausstellungen in der Galerie Hilde Leiss

Osterausstellung: Edda Henschel „Die Welt im Ei“ und Schmuckausstellung mit neuen Arbeiten von Ramón Puig Cuyàs. Die Ausstellung mit Bildern von Justine Albronda und Edwin Hagendoorn wird bis Ostern verlängert.

Galerie Hilde Leiss, Großer Burstah 38, 20457 Hamburg, Fon 040/365574, info@hilde-leiss.de, www.hilde-leiss.de



„Der Wert von Weiß“
Hommage à Gao Kingjian.
2020, Brosche, Nickel, Silber, Email auf Stahl, Obsidian.
Originalgröße

Ramón Puig Cuyàs

Schmuckausstellung

Sie sind herzlich eingeladen zur
Ausstellungseröffnung
am Freitag, dem 28. Februar 2020 um 19 Uhr
in Anwesenheit des Künstlers.
Es spricht Dr. Rüdiger Joppien.

Hilde Leiss

Galerie für Schmuck
Großer Burstah 36-38, 20457 Hamburg,
Tel. (040) 36 55 74, Fax (040) 37 81 79
www.hilde-leiss.de, info@hilde-leiss.de
Die Ausstellung wird bis zum 11. April gezeigt.
Mo. – fr. 10 – 19 Uhr, Sa. 10 – 18 Uhr

Tanja Zessel - Schmuckmarktpreisträgerin

30.4.-31.5.2020, Deutsches Goldschmiedehaus Hanau, Altstädter Markt 6, 63450 Hanau, Fon 06181-256556, Öffnungszeiten: Di-So 11-17 Uhr, www.gfg-hanau.de



Ring „Lori“ von Tanja Zessel

Preise auf der Berliner Zeughausmesse verliehen

Am 5. Dezember 2019 sind anlässlich der 23. Zeughausmesse für Angewandte Kunst im Zeughaushof des Deutschen Historischen Museums vier Künstlerinnen mit dem Preis für Angewandte Kunst der Berliner Volksbank ausgezeichnet worden. Zum 16. Mal wurde der Preis für herausragende Leistungen vergeben.



Die Preisträgerinnen v.l.n.r.
Angela Schönwald, Julika Müller, Jil Köhn, Anna Badur

Der 1. Preis ging an die Schmuckkünstlerin Julika Müller. Ihre skulpturalen Schmuckobjekte sehen aus wie Fundstücke aus dem Meer. Sie haben mit ihrem rauen Charme eine Geschichte zu erzählen. Die Stücke sind sehr sensibel bearbeitet und fühlen sich beim Tragen sehr geschmeidig an. Der 2. Preis wurde an die Schmiedekünstlerin Angela Schönwald vergeben und der 3. Preis an die Porzellandesignerin Anna Badur.

Den Förderpreis hat die Schmuckkünstlerin Jil Köhn erhalten. Sie stellt aus Fundstücken der Natur Silikonformen her und gießt daraus Schmuckstücke aus Kunstharz. Die Schmuckobjekte wirken surreal und übernatürlich. Sie setzen den Gegensatz von Natur und Künstlichkeit in eine Form. Wir gratulieren allen sehr herzlich!



Schmuck von Julika Müller – Seezeichen (links) und Jil Köhn (rechts)

Aktuelles von unseren organisatorischen Mitgliedern

28. Karlsruher Weihnachtsmesse für Angewandte Kunst und Kunsthandwerk im Regierungspräsidium Karlsruhe

10. bis 13. Dezember 2020, Vernissage: 9. Dezember 2020, 18 Uhr

Öffnungszeiten: Do–Fr 11 bis 19 Uhr, So 11 bis 18 Uhr

Regierungspräsidium am Rondellplatz, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe

Veranstalter sind das Regierungspräsidium Karlsruhe und der BdK Bund der Kunsthandwerker Baden-

Württemberg e.V. Aussteller sind Mitglieder des BdK und Gäste; ca. 30 Teilnehmer
Einzureichende Unterlagen: Anmeldeformular siehe: <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/auszeichnungen-und-wettbewerbe/staatspreis-kunsthandwerk/>
künstlerische Vita, 5 bis 10 aussagekräftige, zur Veröffentlichung autorisierte Fotos Ihrer Arbeiten auf Papier, adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag. Bitte keine Mappen oder Bücher, keine CD's, keine Bewerbung per email.

Zulassung: über die Teilnahme entscheidet ein Auswahlgremium, Zu- oder Absage erfolgt per E-Mail bis Ende April. Für Flyer, Homepage und Pressearbeit wird nach der Zusage digitale Daten dieser Fotos sowie ein Portrait angefordert. Teilnahmegebühr: 250 Euro für BdK-Mitglieder / Gäste 350 Euro
Eine Teilnahme an der Messe ist nur möglich, wenn die Gebühr fristgerecht bis zum 31.07.2020 eingegangen ist! Exponate: Die bei der Messe angebotenen Objekte müssen den Fotos der Bewerbung entsprechen. Gemeinschaftsstände sind nicht möglich. Industriell gefertigte Stücke und Handelsware führen zum Ausschluss.

Bewerbung an: BdK Bund der Kunsthandwerker e.V., z. Hd. Christina Beuttler,
„Weihnachtsmesse Karlsruhe“, Heilbronner Straße 43, 70191 Stuttgart
Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020

CHRONOS: Ramon Puig Cuyàs, Georg Dobler, Jürgen Eickhoff, Herman Hermsen, Winfried Krüger, Ruudt Peters, Graziano Visintin

6. März bis 25. April 2020, Eröffnung: Donnerstag

Die Schau zeigt sieben Schmuckdesigner, jeder etwas älter und seit Jahrzehnten aktiv, die das internationale Schmuckgeschehen wesentlich beeinflusst haben.

Bayerischer Kunstgewerbeverein, Pacellistr. 6-8, 80333 München, Fon 089-2901470, Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-18 Uhr, <mailto:info@kunsth Handwerk-bkv.de>, www.kunsth Handwerk-bkv.de



Schmuck von Georg Dobler

PORTRÄT IM LADEN: Claudia Santiago Areal

6. März bis 25. April 2020, Eröffnung: Donnerstag

Bayerischer Kunstgewerbeverein, Pacellistr. 6-8, 80333 München, Fon 089-2901470, Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-18 Uhr, <mailto:info@kunsth Handwerk-bkv.de>, www.kunsth Handwerk-bkv.de

BKV-Preis 2020 für Junges Kunsthandwerk

1. bis 25. Mai 2020, Bayerischer Kunstgewerbeverein, Pacellistr. 6-8, 80333 München, Fon 089-2901470, Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-18 Uhr, <mailto:info@kunsth Handwerk-bkv.de>, www.kunsth Handwerk-bkv.de

„Werkschau Kunst-Handwerk-Design “ im Roemer- und Pelizaeus-Museum (RPM) Hildesheim 2020

Termin: Samstag 21. und Sonntag 22. November 2020, von 10 bis 18 Uhr

Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim, Am Steine 1, 31134 Hildesheim,
Standgebühr: 8 qm: 190 Euro für Gastaussteller, 140 Euro für Mitglieder der AKHi,
jeder weitere m² 25 Euro.

Die Bewerbung erfolgt mit Vita, kurze Beschreibung von Arbeitsweise/-schwerpunkt, Material.
Mindestens 4 reproduktionsfähige digitale Produktfotos für die Öffentlichkeitsarbeit.

Möglichst mindestens 1800 x 2400 Pixel, 300 dpi, ruhiger Hintergrund. Jedes Foto muss mit einer Produktbezeichnung und dem Herstellernamen versehen sein. Ein Foto vom Standaufbau. Die Bewerbung sollte nach Möglichkeit digital zugeschickt werden. Bei Bewerbung per Post für die Rücksendung bitte einen frankierten Rückumschlag beilegen. Eine Jury wird die Bewerbungen auswerten und ca. 32 Teilnehmer sowie Ersatzteilnehmer auswählen. Die Zulassung zur Ausstellung wird bis Mitte April mitgeteilt. Bewerbungen an: Iulia Circa, Hinterer Brühl 19, 31134 Hildesheim, info@delaalba.de, Telefon 0176-99806587
Einsendeschluss ist am 31. März 2020

Anzeige



Workshops/Seminare/Informationen

Mehr unter „alle Workshops, Seminare und Informationen“

[... alle Workshops, Seminare und Informationen](#)

Ausschreibungen

Weihnachtsausstellung im Rathausfoyer Wiesbaden 2020

Vom 10. bis 13. Dezember 2020, drei Tage von 11 bis 19 Uhr

Mehr unter „alle Ausschreibungen“

[... alle Ausschreibungen](#)

Märkte

„design + gestaltung mainz“ – europäisch: "design + gestaltung in mainz 2020" findet in diesem Jahr im Rahmen der „Europäischen Tage des Kunsthandwerks“ statt, einer europaweiten Initiative zur Förderung des Kunsthandwerks. Mehr unter „alle Märkte“

[... alle Märkte](#)

Allgemeines zum BK-Newsletter:

Der Newsletter ist ein kostenloser Mitgliederservice des Bundesverbandes Kunsthandwerk e.V. Wenn Sie den Newsletter abonnieren möchten, teilen Sie uns kurz Ihre E-Mail-Adresse mit. Möchten Sie den Newsletter abbestellen, senden Sie eine kurze Nachricht an info@bundesverband-kunsth Handwerk.de

Impressum

Bundesverband Kunsthandwerk Berufsverband Handwerk Kunst Design e. V.

Windmühlstraße 3, 60329 Frankfurt am Main

E-Mail: info@bundesverband-kunsth Handwerk.de

Fon 069/740231, Fax 069/740233

Internet: <http://www.bundesverband-kunsth Handwerk.de/>

Steuer-Nr. 045 224 13318, Amtsgericht Frankfurt am Main VR 7508

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Alle Angaben ohne Gewähr. Für die Qualität der Veranstaltungen kann keine Garantie übernommen werden. Der BK ist nicht verantwortlich für die Inhalte der Websites, auf die durch Hyperlinks verwiesen wird.

©2020

<http://www.bundesverband-kunsth Handwerk.de/>